



„...DENN ER (GOTT) WILL NICHT, DASS IRGENDJEMAND INS VERDERBEN GEHT, SONDERN DASS ALLE GELEGENHEIT HABEN, ZU IHM UMZUKEHREN.“

2. PETRUS 3:9

Der größte Segen, den Gott für jeden Menschen bereitet hat, ist die Errettung durch seinen geliebten Sohn Jesus Christus, den er freiwillig aufgab, damit niemand verloren geht und die Ewigkeit ohne Gott verbringen muss. Deshalb ist es uns von Anbeginn des Dienstes von Wort des Lebens ein Anliegen, diese gute Botschaft zu verkünden.

Das ist auch der Zweck und Inhalt unseres monatlich erscheinenden “Wort des Lebens Mitteilungsblatts”. Die Artikel und verschiedenen Impulse möchten die Liebe unseres wunderbaren Herrn Jesus Christus weitersagen, den Leser ermutigen, und in seinem Glaubensleben stärken.

Wenn du durch die Botschaften im “Wort des Lebens Mitteilungsblatt” gesegnet bist, freuen wir uns, wenn du es an Familienmitglieder, Freunde oder Kollegen weitergibst, damit auch sie die Botschaft der GNADE GOTTES hören und empfangen können. Zusätzliche Exemplare (gedruckt oder als PDF per E-Mail) können gerne bei uns GRATIS angefordert werden.

Wort des Lebens Seeboden
 Internet: www.wortdeslebens.at
 (Menüpunkt Kontakt, Betreff Mitteilungsblatt)
 Mail: office@wortdeslebens.at

WORT DES LEBENS

Glaubenszentrum Seeboden

Februar 2017



„DIE HIMMEL ERZÄHLEN DIE HERRLICHKEIT GOTTES, UND DAS FIRMAMENT VERKÜNDIGT DAS WERK SEINER HÄNDE.“

PSALM 19:2

TERMINE & VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR 2017

GOTTESDIENST AM SONNTAG

UM 10 UHR:

„Wer auf das Wort achtet, wird Gutes erlangen,
und wohl dem, der auf den Herrn vertraut.“

Sprüche 16:20

MITTWOCH UM 19:30 UHR:

„Gepriesen sei sein herrlicher Name in alle Ewigkeit,
seine Herrlichkeit erfülle die ganze Erde!“

Psalm 72:19

Die Termine werden in der Gemeinde und auf
www.wortdeslebens.at angekündigt.

Alles Gute zum Geburtstag!

Wir wünschen allen, die im Februar
Geburtstag haben, Gottes reichen Segen!

„Lehre uns unsere Tage richtig zählen,
damit wir ein weises Herz erlangen!“

Psalm 90:12

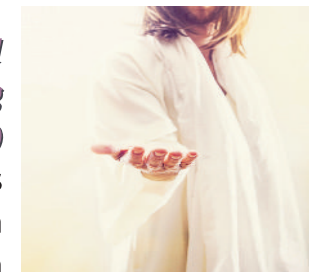


ERLEBE DEN SEGEN DES HÖRENS

„GOTT GIBT EUCH SEINEN GEIST UND LÄSST WUNDER BEI EUCH
GESCHEHEN. TUT ER DAS, WEIL IHR DAS GESETZ BEFOLGT ODER WEIL
IHR DIE BOTSCHAFT VOM GLAUBEN GEHÖRT UND ANGENOMMEN HABT?“

GALATER 3:5

In diesem Vers macht Paulus die Gläubigen in Galatien darauf aufmerksam, dass Gott die Wunder unter ihnen nicht aufgrund der Erfüllung des Gesetzes geschehen ließ, sondern weil sie die Botschaft von Christus gehört und geglaubt haben. Die gute Nachricht von dem stellvertretenden Tod Christi und seiner Auferstehung erscheint, wie wir in **1.Korinther 1:18** lesen, jenen die verlorenen gehen als Unsinn und doch „... **gefiel es Gott, durch die Torheit der Verkündigung diejenigen zu retten, die glauben.**“ (Vers 21) Durch das Hören der Verkündigung des Wortes Gottes können Gottes Segnungen in unser Leben fließen, weil wir nur nach dem Hören der guten Nachricht diese im Glauben annehmen und somit empfangen können. Dies sehen wir auch in Apostelgeschichte Kapitel 14, wo über den lahmen Mann in Lystra berichtet wird. Dieser hörte wie Paulus das Evangelium verkündigte, und bekam dadurch Glauben, dass er geheilt werden konnte. Als Paulus dies erkannte, forderte er ihn auf aufzustehen und der Lahme sprang auf und ging umher!



Lass dich ermutigen das Hören von Gottes Wort zu einer deiner Prioritäten zu machen. Unsere Webseite hilft dir dabei, denn dort findest du viele gute Botschaften, die dich erbauen und deinen Glauben stärken werden. In diesem Monat neu ist die wichtige Botschaft **„Gott will seine Herrlichkeit erweisen“** von Pastor Bob Wildman.

Besuche unsere Webseite heute unter:

WWW.WORTDESLEBENS.AT

GEBETE, DIE VIEL BEWIRKEN

Der Apostel Paulus schrieb in seinen Briefen, einige jener Gebete nieder, welche er für die Gläubigen in den Gemeinden, die er gegründet hatte, regelmäßig betete. Diese Gebete sind vom Heiligen Geist inspiriert und deswegen nicht nur zeitlos, sondern auch der perfekte Wille Gottes, welchen wir auch heute noch beten sollten.



Nachfolgend sind zwei Gebete Paulus für die Epheser in der Ich-Form abgedruckt, sodass du sie über dich selbst aussprechen kannst.

Ich bete und bitte den Gott unseres Herrn Jesus Christus, den Vater der Herrlichkeit, mir den Geist der Weisheit und Einsicht zu schenken, damit meine Erkenntnis von Gott immer größer wird. Ich bete, dass mein Herz hell erleuchtet wird, damit ich die wunderbare Zukunft, zu der er mich berufen hat, begreife und erkenne, welch reiches und herrliches Erbe er mir als Gläubigen geschenkt hat. Ich bete, dass ich erkennen kann, wie übermächtig groß seine Kraft ist, mit der er in mir wirkt. Es ist dieselbe gewaltige Kraft, die auch Christus von den Toten auferweckt und ihm den Ehrenplatz an Gottes rechter Seite im Himmel gegeben hat.

Gebet aus Epheser 1:16-20

Deshalb beuge ich meine Knie vor dem Vater, der der rechte Vater ist über alles, was da Kinder heißt im Himmel und auf Erden, dass er mir Kraft gebe nach dem Reichtum seiner Herrlichkeit, stark zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen, dass Christus durch den Glauben in meinem Herzen wohne und ich in der Liebe eingewurzelt und gegründet sei. So kann ich mit allen Heiligen begreifen, welches die Breite und die Länge und die Höhe und die Tiefe ist, auch die Liebe Christi erkennen, die alle Erkenntnis übertrifft, damit ich erfüllt werde mit der ganzen Gottesfülle. Dem aber, der überschwänglich tun kann über alles hinaus, was ich bitte oder verstehe, nach der Kraft, die in mir wirkt, dem sei Ehre in der Gemeinde und in Christus Jesus zu aller Zeit, von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen.

Gebet aus Epheser 3:14-21

INHALT

- 2 Veranstaltungen
- 3 Liebe Freunde
- 4 Seine Herrlichkeit erfülle die ganze Erde
- 6 Gebete, die viel bewirken
- 7 Erlebe den Segen des Hörens

IMPRESSUM

Wort des Lebens e.V.
Steinerstraße 24
9871 Seeboden
Tel: +43 4762 81706
office@wortdeslebens.at
www.wortdeslebens.at
ZVR-Zahl: 046868741

Redaktion:
Roswitha Wildman
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Gestaltung:
Mag. (FH) Rosalinde Wildman

Bankverbindung in Österreich:
Bank Austria
IBAN: AT91 1200 0100 1057 0322
BIC: BKAUATWW

Bildquellen:

foto1a.de: Herz mit Rosen: © ChristArt.
istockphoto.com: Berglandschaft mit Krokussen:
© wingmar, Dornenkrone: © LitiBoas, Frau im
Sonnenlicht mit erhobenen Händen: ©
francescoch, Jesus reicht die Hand: © RyanJLane,
Papier mit Blüten: © zhz_akey, Polarlicht
(Titelbild): © Nick_Pandevonium.
shutterstock.com: Frühlingsblumen: © Barbara
Neveu, Ranunkeln: © Natalia Van Doninck.
Wort des Lebens: Bild von Roswitha & Rosalinde.

Liebe Freunde,

„Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so
auch auf Erden.“

Matthäus 6:10



Als Jesus auf dieser Erde war, wirkte er in ganz Israel: Er heilte die Kranken, machte Blinde sehend, reinigte die Aussätzigen, befreite jene die von bösen Mächten gebunden waren und erweckte die Toten wieder zum Leben. Auf diese Weise gab er den Menschen einen Vorgeschmack auf das Reich Gottes, dessen König er selbst war, und welchen Johannes der Täufer angekündigt hatte. Leider wurde Jesus, und damit sein Reich, damals abgelehnt, weshalb sich Gottes perfekter Wille für das Volk Israel nicht erfüllen konnte. Doch Gott ist gnädig und hatte bereits vorherbestimmt, dass Jesus bald wieder auf diese Erde kommen wird, und mit ihm das Reich Gottes. Bis es soweit ist möchte er seine Herrlichkeit an seiner Gemeinde erweisen, die als der Leib Christi auf der ganzen Welt, ein Licht in der Dunkelheit ist, das die Menschen auf Jesus, ihren Erlöser und Retter, hinweist.

Möge Gottes Herrlichkeit immer stärker an der Gemeinde gesehen werden, sodass sich der Wille Gottes, hier auf Erden, erfüllt.

In seiner Liebe,

Roswitha & Rosalinde Wildman

Seine Herrlichkeit erfülle die ganze Erde

Psalm 72:19



Im Psalm 72 beschreibt König David den König des Friedens. Obwohl es ein Gebet für seinen Sohn Salomo war, der sein Nachfolger wurde, bezieht sich dieser Psalm großteils in prophetischer Weise auf den einen wahren König des Friedens, unseren Herrn Jesus CHRISTUS. Der Apostel Paulus verkündete im Auftrag Gottes das Evangelium von Jesus Christus. In seinem Brief an die Römer schrieb Paulus über Gottes Sohn, Jesus Christus unsern Herrn, der als Mensch von König David abstammte, und von seiner göttlichen Abstammung als Sohn Gottes durch seine Auferstehung von den Toten bestätigt wurde. (Römer 1:1-4) Jesus ist Gottes unbeschreiblich große Gabe, die jeden Menschen, der an ihn glaubt, Rettung von allen Sünden durch sein vollkommen vollbrachtes Werk am Kreuz gebracht hat. Dadurch steht jedem, der zu ihm kommt, der Segen Gottes und die Fülle seiner Gnade offen. Dieses herrliche Evangelium vertreibt die Finsternis aus unserem Denken und Handeln und lässt die Herrlichkeit Gottes, die durch Christus in uns ist, aus uns leuchten.

„Denn Gott, der sprach: Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, dass durch uns entstände die Erleuchtung zur Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes in dem Angesicht JESU CHRISTI.“ 2.Korinther 4:6

Wie groß und wunderbar ist doch diese Herrlichkeit, die in Jesus Christus zu finden ist. Die Bibel beschreibt ihn als das Ebenbild Gottes. Er war da, noch bevor alles begann, und er hält die ganze Schöpfung zusammen. Christus ist das Haupt der Gemeinde und die Gemeinde ist sein Leib. (Kolosser 1:15-18)

Paulus, dessen Dienst im Besonderen der Gemeinde Jesu galt, wurde dieses Geheimnis offenbart:

Christus in euch, die Hoffnung der Herrlichkeit (Kolosser 1:27)

Möge der helle Schein dieser Herrlichkeit in diesen Tagen immer mehr in und durch uns gesehen und für viele Menschen in unserem Land zum Segen werden.